



Ihre Themenvorschau für die Ausgabe 4/2017



Hinter dem Tellerrand geht's weiter

Auf der Suche nach Lösungen hat es sich in allen Bereichen bewährt, sich einmal anzuschauen, wie »das die anderen eigentlich so machen«. Über den Tellerrand zu schauen bringt einen anderen Blick auf die eigene Problemstellung, vielleicht neue Inspirationen, vielleicht einfach nur die Erkenntnis, wie man es sicher nicht machen will oder kann.

In diesem Sinne werfen wir in automation 4/2017 mit einer exklusiven Panorama-geschichte einen Blick über den Tellerrand und zeigen, wie man im Hamburger Hafen im großen Stil Automatisierung unter freiem Himmel betreibt. Redakteurin Ragna Sonderleittner hat vor Ort recherchiert, wie die Abfertigung von Millionen von Containern pro Jahr mit einem Minimum an Personaleinsatz weitgehend vollautomatisiert abläuft. Dabei sind ihr viele »alte Bekannte« aus der klassischen Automationsbranche begegnet, denn auch am Hightech-Container-hafen kocht man »nur« mit Wasser.

Außerdem finden Sie in dieser Ausgabe auch wieder viele exklusive Beiträge zu spannenden und beispielhaften Automatisierungslösungen aus den Bereichen der Fertigungs- und Elektroautomation, Prozessautomation und Management.

Ihr automations-Team



Joachim Vogl
Chefredakteur
j.vogl@verlag-henrich.de

Martin Brey
Anzeigenleiter
m.brey@verlag-henrich.de

Themenschwerpunkte

- Anlagen/Systeme
- Industrieroboter
- Bildverarbeitung
- Sicherheitstechnik
- Industrieelektronik
- Antriebstechnik
- Industriekommunikation
- Management

Messeumfeld

all about **automation**
essen

all about automation
21. - 22. Juni 2017

Termine

Redaktionsschluss
15. Mai 2017

Anzeigenschluss
22. Mai 2017

Erscheinungstermin
14. Juni 2017

ANLAGEN/SYSTEME

Geburtshelfer für Präzisionsuhren

BEARBEITUNGSZENTRUM Die Fertigung der Uhrenplatine stellt die Geburtsstunde von mechanischen Luxusuhren dar. Für die prozesssichere und wiederholgenaue Herstellung, eine diffizile Angelegenheit, setzt IWC Schaffhausen eine Kern Micro ein. Darauf ist das preisgekrönte Schwenkfutter von Röhm aus der Micro-Technology-Reihe montiert. So erreicht IWC höchste Präzision und Wiederholgenauigkeit in einer einzigen Aufspannung bei dutzenden Bearbeitungsschritten mit zig Werkzeugwechseln.

www.roehm.biz

